Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1873

6.3.1873 (No. 64)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Donnerstag den 6. März **1873.**

Bekanntmachung.

Nr. 4757. Die neue Katastrirung der Gebäude betreffend.

Behufs der Einschätzung der Gebäude zur Häusersteuer soll nach Artikel 33 des Gesetzes vom 26 Mai 1866, Regierungsblatt Nr. XXX, für den Einschätzungsbezirk Karlsruhe I, umfassend die Steuerdistrikte Karlsruhe mit Gottesaue, Beiertheim, Bulach, Daxlanden, Grünwinkel, Knielingen, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr, Deutschneureuth und Welschneureuth, ein Bezirksbauschätzer aus der Reihe der gebildeten Baumeister oder Werkmeister bestellt werden.

Diejenigen Herren Baumeister, Architekten und Werkmeister, welche zur Annahme der Stelle eines Bezirksbauschätzers bereit sind, werden eingeladen, ihre deßfallsigen Anmeldungen bei dem Steuerkommissär — Herrn Steuerrevisor Kirsch hier, Hirschstraße 35 — abzugeben.

Die Bezüge des Bezirksbauschätzers werden von Großh. Ministerialkommission für die neue Katastrirung der Gebäude bestimmt.

Karlsruhe, den 26. Februar 1873.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

Bekanntmachung.

Nr. 4757. Die neue Katastrirung der Gebäude betreffend.

An die Gemeinderäthe der Städte Karlsruhe und Mühlburg und der Orte Beiertheim, Bulach, Daxlanden, Grünwinkel, Knielingen, Rintheim, Rüppurr, Deutschneureuth und Welschneureuth.

Zur Ausführung des Gesetzes vom 26. Mai 1866 über die neue Katastrirung der Gebäude im Großherzogthum, Regierungsblatt Nr. XXX, und gemäß Artikel 33 des Gesetzes werden die Gemeinderäthe beauftragt, aus den bauverständigen Einwohnern einen Ortsschätzer in Vorschlag zu bringen, der mit den örtlichen baulichen Verhältnissen, sowie mit den Kaufwerthen der Gebäude genau vertraut ist und die zur Versehung eines Schätzeramtes nöthige Befähigung besitzt.

Diese Vorschläge sind innerhalb 8 Tagen an den Steuerkommissär für den Einschätzungsbezirk Karlsruhe I — Herrn Steuerrevisor Kirsch in Karlsruhe, Hirschstraße 35 — zu übersenden, wobei zu bemerken ist, ob der in Vorschlag gebrachte Bauverständige das Amt eines Ortsschätzers anzunehmen bereit ist.

Karlsruhe, den 26. Februar 1873.

Großh. Bezirksamt.
v. Neubronn.

3.2.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Vom 3. März d. J. an werden Anmeldungen derjenigen Dienstboten, welche auf einen Preis Anspruch machen können (6 Dienstjahre), angenommen, und bittet man die verehrlichen Mitglieder, diese von jenem Tage an binnen 4 Wochen bei dem Vereinskassier, Partikulier Emil Vierordt, Karl-Friedrichstraße 16 im mittleren Stock, Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 3 Uhr, zu machen.

Es ist wünschenswerth, daß die Polizeibüchlein oder Scheine über Diensteintritt mitgebracht werden.

Diejenigen Herrschaften, welche wünschen, dem Vereine neu beizutreten, werden gebeten, um dieselbe Zeit vom 3. März d. J. an die Anzeige hievon ebendaselbst, wo auch jede Auskunft darüber ertheilt wird, zu machen.

Zum Beitritt wird freundlichst eingeladen.

Wir bitten, die oben bestimmte Zeit von 4 Wochen gefälligst um so mehr einhalten zu wollen, da spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 24. Februar 1873.

Der Kassier: Emil Vierordt. **Der Vorstand:** Th. Roth. **Der Sekretär:** L. Wilser.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 10. März d. J.,

Abends 7 Uhr,

findet im großen Saale der **Gesellschaft Eintracht** eine

Abendunterhaltung

statt, wozu wir unsere activen und verabschiedeten Kameraden mit ihren Familienangehörigen freundlichst einladen.

Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen.

Eintrittskarten können Sonntag den 9. d. M. von Morgens 9 Uhr an bis Nachmittags 1 Uhr im untern Saale der Restauration zur Eintracht in Empfang genommen werden.

3.1. **Die Commission.**

2.1.

Submission

auf Pflastersteinlieferung für das städtische Wasser- und Straßenbauamt Karlsruhe.

Wir beabsichtigen, die Lieferung von 1000 Kubikmeter Pflastersteine von rothem Sandstein zu vergeben.

Die Lieferungsbedingungen können auf unserm Bureau eingesehen werden, woselbst auch Lieferungsofferten bis **Mittwoch den 19. März d. J.**, Vormittags 10 Uhr abzugeben sind.

Karlsruhe, den 5. März 1873.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt
Karlsruhe.

Hausversteigerung.

3.1. Das Nr. 5 der Wörthstraße dahier, neben Großh. Hofrath Grashoff und Großh. Ministerialpräsidenten von Dusch gelegene, zur Verlassenschaft des Großh. Staatsrathes Dr. Gideon Weizel gehörige zweistöckige Wohnhaus mit erhöhtem Aufbau, Veranda, Hofraum, Garten und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör wird auf Antrag der Betheiligten der Gemeinschaftstheilung halber

Freitag den 21. März d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Großh. Notars Sevin, Langestraße 147, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum entgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis von 20,000 fl. erreicht wird.

Inzwischen können die Versteigerungsbedingungen bei dem Unterzeichneten täglich eingesehen werden. Karlsruhe, 3. März 1873.

Großh. Notar **Stoll.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

2.1.

Aufforderung.

Aus der Geheimerath Hauber'schen Stiftung für die ehemalige evangelische Garnisonsschule dahier sind in diesem Jahre Prämien im Gesammtbetrag von 200 fl. zu vergeben. Zum Bezug dieser Prämien sind diejenigen **evangelischen Schüler und Schülerinnen hiesiger Lehranstalten** berechtigt, welche auf Ostern d. J. confirmirt werden, sich durch besondern Fleiß und sittliches Betragen auszeichnen, und deren Väter hier im Militärdienst stehen, oder wenigstens im Lauf der letzten sechs Jahre hier beim Militär angestellt gewesen sind, sofern sie die Berechtigung zur unentgeltlichen Benützung der Garnisonsschule haben würden, wenn dieselbe noch bestände.

Die Eltern bezw. Vormünder solcher Kinder werden hiemit aufgefordert, die Schulzeugnisse derselben bis zum 21. März bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Militär-Oberpfarrer **Schmidt** (Amalienstraße 22).

Waaren-Versteigerung.

Donnerstag den 6. und Freitag den 7. März, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden

Waldstraße 30

gegen Baarzahlung versteigert:

Kaffee, Reis, Gerste, Erbsen, Bohnen, Linsen, Sago, Seife, Chocolade, Thee, verschiedene Liqueurs, Cigarren, Tabake und sonstige Spezerei-Waaren jeder Art.

☛ Sämmtliche Versteigerungs-Gegenstände sind in kleine Parthien verpackt, so daß jede Frau ihren Hausbedarf vervollständigen kann. ☚

3.3. **Hch. Rupp, Auktionator.**

Fahrnißversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Vermessungsassistenten Karl Dickgießer dahier werden

Mittwoch den 12. und Donnerstag den 13. März d. J.,
jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in dessen Wohnung, Kasernenstraße Nr. 3 im dritten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Tafelklavier, 2 Kanapees, 1 nußbaumener Sekretär, 2 Chiffonnieres, 1 Kommode, 2 Pfeilerkommode, runde und eckige Tische, 1 Spieltisch, 1 Arbeitstisch, 3 Nachttische, 2 Waschtische, 1 Blumentisch, nußbaumene und tannene Bettladen mit und ohne Rost, ein zweithüriger Kleiderschrank, 1 einthüriger dito, 12 verschiedene gepolsterte Stühle, 1 Noten-Etagère, Bettwerk, Roßhaar- und Seegrasmatratzen, abgenähte Couverten, wollene Teppiche, Herrenkleider, Leib-, Tisch- und Bettweißzeug, Vorhänge, Spiegel, 1 silberne Taschenuhr, 1 Schützengewehr, 1 Vogelflinte, verschiedene Bilder unter Glas, 1 Mineraliensammlung, 1 Kreuzscheibe, verschiedene Bücher, Landkarten, Reißbretter ꝛc.; ferner: 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 messingener Mörser, sowie Küchengeräthe aller Art, Waschkörbe, Züber, Kraut- und Bohnenständer, Weinfäßchen, Flaschen und noch viele andere Gegenstände.

Wozu die Liebhaber einladet **Lauer**, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 6. März d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale (Waldhornstraße 26) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Chiffonniere, 1 Kommod, 1 einth. Kasten, 3 Bettladen, 3 viereckige Tische, 1 Ladentisch mit eiserner Waarenhängvorrichtung, 1 Nachttischchen, Bett- und Kleidungsstücke und sonstige verschiedene Fahrnisse.

Karlsruhe, den 4. März 1873.

Gerichtsvollzieher **Hüttisch.**

Daxlanden.

Liegenschafts-Versteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden den Waldhüter Joseph Kutterer II. Eheleuten in Daxlanden nachbeschriebene Liegenschaften bis

Freitag den 21. März d. J.,
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daxlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.

3 Viertel Acker in der Fritschlach, in zwei Parzellen gelegen; Gesammtanschlag 330 fl.

Mühlburg, den 11. Februar 1873.

Großh. Notar **Mathos.**

Rüppurr.

Stammholzversteigerung.

2.1. **Dienstag den 11. März d. J.** werden aus dem Gemeindewald Rißnert nachstehende Holzstämme versteigert:

20 Eichen, Bau- und Wagnerholz, 9 Rothbuchen, 2 Hainbuchen, 1 Esche, 21 Birken, 1 Iffe und 2 Silberpappeln.

Die Zusammenkunft ist Früh 9 Uhr unterhalb der chemischen Fabrik im Holzschlage.

Rüppurr, den 4. März 1873.

Das Bürgermeisteramt.
Ludwig Kiefer.
Schnäbele.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Bleichstraße 66, erstes Haus von der Ettlinger Landstraße, zunächst dem Sallenwäldchen, ist auf den 23. April oder auch früher beziehbar zu vermiethen: der 2. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden und Keller, Wasser- und Gasleitung. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

*3.3. Herrenstraße 20 a ist im zweiten Stock für die Zeit vom 15. April bis 23. Juli eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör zu vermiethen.

* Kriegsstraße 120 ist auf 23. April eine abgeschlossene Wohnung im untern Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und sonstigem Zugehör, um den Preis von 240 fl. zu vermiethen.

* Langestraße 133 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern u. s. w., und in der Bel-etage eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Beide Wohnungen sind mit Glasabschluß, Wasserleitung und auf Verlangen mit Gasleitung versehen. Das Nähere zu erfragen Kreuzstraße 8 im Laden.

*2.2. Langestraße 177 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, pro 23. April zu vermiethen. Näheres bei Ludwig Oehl, Langestraße 175.

*3.2. **Langestraße 229 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5—7 Zimmern, 1 Alkov, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Gartengenuß und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.**

* Marienstraße 35 (nicht Neubau) ist auf 23. April der zweite Stock mit 4 Zimmern unter Abschluß, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, großem Keller und Antheil am Zugehör an eine ruhige Familie zu vermie-

then. — Auch ist daselbst ein **eiserner Pumpbrunnen** zu verkaufen.

*2.1. Zähringerstraße 94, in der Nähe vom Marktplatz, ist auf den 23. April der 2. Stock mit 5 oder 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Speicherraum nebst Antheil am Waschhaus zu vermiethen; die Wohnung ist geräumig und wird mit Wasserleitung versehen.

Laden u. Wohnungen zu vermiethen.

— Zähringerstraße 29 ist auf 23. April 1 Laden mit 3 anstoßenden Zimmern, Küche u. s. w., ferner im dritten Stock sogleich oder auf 23. April eine neue Wohnung mit 4 Zimmern, wozu auf Verlangen noch 1—3 weitere Zimmer im anstoßenden Seitengebäude gegeben werden können, nebst Küche, Keller u. s. w., mit Wasserleitung, zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.3. Alte Waldstraße 22 ist der dritte Stock im Vorderhause, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Im westlichen Stadttheil ist eine hübsche Wohnung (2. Stock) von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres Kreuzstraße 20 im Laden.

2.1. Auf den 23. Juli ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 6 geräumigen Zimmern einschließlich 1 Salon mit 4 Fenstern, Garderobe, Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer nebst Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 19 im 3. Stock.

*2.1. **In der Nähe des Marktplatzes ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5—6 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermiethen und können auf Verlangen noch einige Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße 92 parterre rechts.**

3.1. In dem neu erbauten Hause Nr. 19 der Bahnhofstraße sind im zweiten und dritten Stock auf 23. Juli d. J. zwei elegante Wohnungen von 5 Zimmern nebst Küche, Mansarde, Keller ꝛc. zu vermiethen. Die Bedingungen sind zu erfragen auf dem Büreau der **landwirthschaftlichen Centralstelle**, Zähringerstraße 92 zu ebener Erde links.

Wohnungs-Vermiethungen.

Auf 23. April

sind in der **Viktoriastraße** dahier **drei schöne**, für sich abgeschlossene **Wohnungen** — je **3 Zimmer, Kammern**, Küche, Keller ꝛc. ꝛc. (inbegriffen Gaseinrichtung und Wasserleitung) und

in der **Marienstraße**

eine Wohnung (unterer Stock), bestehend in **4 Zimmern, Mansarden**, Küche ꝛc. (nebst Gas- und Wasserleitung), an solide, reinliche Bewohner zu **vermiethen.**

Nähere Auskunft ertheilt das

Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem erforderlichen Raum ist auf 23. April zu vermiethen: kleine Herrenstraße 15.

Zimmer zu vermiethen.

Herrenstraße 30, im dritten Stock des Vorderhauses, ist sogleich ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen. 2.2.

— Ein geräumiges Zimmer ist sofort zu vermiethen. Näheres Kriegsstraße 106.

* Ein großes, freundliches Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist möblirt oder unmöblirt an einen Herrn oder eine Dame auf den 1. April zu vermiethen. Das Nähere Stephanienstraße 21 im Hinterhaus.

* Auf 1. April ist ein freundliches, unmöblirtes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer zu vermiethen: Kronenstraße 24 im dritten Stock.

* Steinstraße 2b ist im 3. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer bis 15. oder 1. April zu vermiethen.

* An einen älteren oder zwei junge, solide Herren sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. April zu vermiethen: Steinstraße 17 im dritten Stock. Am Nachmittag einzusehen.

* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer parterre, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 15. März oder 1. April an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres Nowacks-Anlagen 4 parterre.

* Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder auf den 15. März zu vermiethen: Rüppurrer Landstraße 22 im 4. Stock.

*2.1. Es ist sogleich oder auf 15. März ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen: Steinstraße 2 im 3. Stock.

3.1. Ein elegant möblirtes Zimmer, Beletage, ist sogleich zu vermiethen: Nowacks-Anlage 1.

Lokal zu vermiethen.

*2.1. Auf die Dauer von 3—4 Monaten ist ein Lokal, bestehend in einem größeren und zwei kleineren Zimmern nebst Küche, als Wohnung oder auch als Waarenlager sogleich zu vermiethen. Näheres Zirkel 10 eine Stiege hoch.

* Wirthschaftslokalitäten

mit Einrichtung, Wohnung und gutem Keller können baldigst unter billigen Bedingungen an einen Restaurateur vermiethet werden. Adressen poste restante R. 30 franco Carlsruhe.

Wohnungsgesuche.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht zum sofortigen Bezug eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein Offizier sucht zum 23. April eine Wohnung von circa 7 Zimmern in der Nähe des Marktplatzes. Offerten werden erbeten unter der Chiffre A. H. poste restante.

(1039) Ein alter Herr und eine Dame suchen auf Ende April oder auch früher eine Wohnung mit freier Aussicht von 4 Zimmern, Mansarde oder Kammer und Holzplatz. Erwünscht ist, gute Verköstigung und Bedienung im Hause zu erhalten. Anerbieten wollen bei Herrn Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19, gefälligst abgegeben werden.

Zimmergesuche.

Auf 1. April wird ein einfach möblirtes Zimmer im Preis von 6—8 fl. zu miethen gesucht. Adressen nebst Preisangabe erbittet man sich unter Bezeichnung E. U. poste restante Carlsruhe.

Ein hübsch möblirtes Zimmer wird von einem soliden älteren Herrn auf 1. April zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man gef. unter Chiffre G. P. Nr. 10 poste restante Carlsruhe einsenden.

* Zwei Herren suchen auf 1. April eine gemeinsame Wohnung von zwei hübschen Zimmern, womöglich mit Kost. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

*2.1. In einen hiesigen Gasthof ersten Rangs wird ein solides Zimmermädchen aufs nächste Ziel gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Es wird sogleich ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht: Rüppurrer Landstraße 2b im Hinterhaus, 2. Stock.

* Es wird auf Ostern ein braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 37 im Seitenbau.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Ostern in eine kleinere Haushaltung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten willig besorgt, wird sogleich in eine kleine Haushaltung gesucht: Kriegsstraße 93.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen und gut nähen kann, sucht (am liebsten allein) bei einer achtbaren Herrschaft auf Ostern eine Stelle. Näheres Sophienstraße 30.

* Ein gut empfohlenes, junges, kräftiges Mädchen, welches kochen kann und den übrigen Haushaltungsgeschäften vorzustehen weiß, auch die Behandlung der Kinder versteht, sucht bis Ostern (nach Belieben auch früher) bei einer anständigen Herrschaft unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres Bleichstraße 60 im dritten Stock.

* Ein Mädchen in gesetztem Alter und von guter Familie, welches selbstständig kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht bei einer anständigen Familie eine Stelle. Zu erfragen Fasanenstraße 9 im 3. Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kapitalgesuch.

*3.2. Es wird ein Kapital von **9000 fl.** sogleich oder auf 23. April aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man L. K. poste restante Karlsruhe abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* **300—400 fl.** werden unter günstigen Bedingungen aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man abzugeben bei Commissionär **Worzel**, Schwanenstraße 11.

Gute Zimmermaler

gesucht. 2.1.
J. M. Keuffel, Frankfurt a. M.,
Rechneigrabenstraße 15.

Ein tüchtiger

Uhrmacher-Gehilfe,

der gute Zeugnisse besitzt, findet sofort dauernde Beschäftigung bei hohem Gehalt. Schriftliche Offerten unter Chiffre W 3137 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Straßburg i/E.** 2/III.

Eine Schenkamme

wird gesucht: Waldstraße 32 A im 1. Stock.

Stelleantrag.

* Ein junger, kräftiger Bursche wird als **Hausknecht** zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Spitalstraße 28.

Lehrling.

2.2. Für einen jungen Mann von hier oder auswärts ist in meinem Blechnergeschäft eine Lehrstelle offen. Auch ist demselben Gelegenheit geboten, sich im Gas- und Wasserleitungsfach auszubilden. Bedingungen günstig. Nähere Auskunft bei

W. Göttle, Blechner.

Lehrlings-Gesuche.

— Ein gesitteter junger Mann findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle bei

Sexauer & Berblinger.

3.3. Ein ordentlicher, kräftiger, junger Mann, der Lust hat, die Küferei gründlich zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre treten bei

Friedrich Eigenmann, Küfer,
vormals A. Hiltz,
Akademieplatz 5.

* Ein braver, junger Mann, welcher das **Drechsler-Geschäft** erlernen will, findet unter günstigen Bedingungen hierzu Gelegenheit. Näheres bei **A. Dengler**, Akademiestraße 22.

3.1. 1—2 gesittete Jungen, welche das Goldarbeitergeschäft gründlich erlernen wollen, können gegen entsprechenden Lohn in die Lehre treten bei **A. Decker**, Goldarbeiter, Waldstraße 30.

2.1. In meiner Handelsgärtnerei ist eine Lehrlingsstelle offen.

Karl Männing.

Einige Jungen

zwischen 14 und 17 Jahren finden dauernde Beschäftigung. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine geübte **Weißnäherin** findet sofort dauernde Beschäftigung: verlängerte Ritterstraße 34 a parterre.

Laufdienste-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht 2—3 Laufdienste. Näheres Waldhornstraße 43 im 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in **Hagsfeld** bei Christiane Weber.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Es wird für einen jungen kräftigen Menschen auf Ostern bei einem tüchtigen Meister eine Lehre mit Kost und Wohnung gesucht. Adressen bittet man Zirkel 24 im Laden rechts abzugeben.

Beschäftigungsgesuch.

* Es sucht eine Frau zur Besorgung der Wäsche einige Familien anzunehmen und verspricht pünktliche Bedienung. Zu erfragen Waldhornstraße 19 im dritten Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im **Waschen, Putzen** und **Roßhaarzupfen:** Kronenstraße 2 im Seitenbau.

Vermißter Regenschirm.

* Sonntag den 23. Februar d. J. wurde ein Schirm aus dem Museum entfernt. Der dermalige unrechtmäßige Besitzer wird ersucht, denselben sofort dahin wieder rückzuliefern.

Ein Regenschirm

von braunem, geköpertem Seidenzeug mit dunkelgelbem, hölzernem Hakengriff ist im letzten Monate irgendwo stehen geblieben. Es wird gebeten, denselben Zähringerstraße 47 abzugeben.

Verlaufene Katze.

Eine ganz weiße **Angorakatze** hat sich vergangene Woche verlaufen. Man bittet, dieselbe Langestraße 2 am Durlacherthor abgeben zu wollen.

Gefunden.

* In der katholischen Kirche wurde eine goldene **Vorstecknadel** gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselbe bei Meßner Zirk in Empfang nehmen.

Hausverkauf.

* 3.1. Ein gut rentables Wohnhaus im westlichen Stadttheil mit Einfahrt und Gärtchen ist zu annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Adressen wolle man Langestraße 110 im Hinterhaus im dritten Stock abgeben.

Haus zu verkaufen.

3.2. Ein dreistöckiges Wohnhaus mit schönen Mansarden, Seiten- und Querbau, einer Einfahrt und sehr gut im Stand ist zu verkaufen; dasselbe ist in unmittelbarer Nähe des Ludwigsplatzes, vermöge seiner Räumlichkeit für jeden Handels- oder Gewerbebetrieb passend und mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Liebhaber können alles Nähere Blumenstraße 19 im Laden erfahren.

Nähmaschine-Verkauf.

*3.2. Eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche **Schiffchennähmaschine** für den Familiengebrauch ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.1.

Zu verkaufen:

1 Ordonnanz-Unterlagdecke für Artillerie,
1 „ Reitsattel,
1 „ Stangen- und Vorderzeug,
Marschhalfter und Packtaschen,
sämmtliche Gegenstände von hellem Leder und noch ganz neu: Leopoldstraße 15 im 3. Stock.

Blechschilde zu verkaufen.

Ein **Blechschild** 6′ 3″ lang und ein dito 3′ 4″ lang sind billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 26 im Spezereiladen.

Gartenlaube,

die letzten sechs Jahrgänge sind vollständig und sehr gut erhalten, um billigen Preis zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 17 im 3. Stock.

Zu verkaufen sind:

1 Stehpult, 1 Aushängschild: Nowacks-Anlage 1. 3.1.

Ettlingen. Buchsverkauf.

2.2. Bei dem Unterzeichneten ist eine Parthie schöner **Gartenbuchs** zu verkaufen.

J. Vogel, Handelsgärtner.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Zu verkaufen: ein Holz-, ein Leder- und ein Handkoffer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Im Offiziers-Casino zu Gottesaue ist ein großer, noch gut erhaltener **Herd** zu verkaufen. Derselbe ist zu jeder Tageszeit einzusehen.

* Zu verkaufen: ein schönes **Kinderschultischchen** mit oder ohne Bänke. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein guter **Schienenherd** nebst einem kleinen **Saukopfofen** ist zu verkaufen: Stephanienstraße 80.

Ich habe einen feinen, von mir verfertigten **Confirmanden-Anzug** (Rock, Hosen und Weste) im Auftrag billig zu verkaufen.

Eduard Bösch.

* Zu verkaufen: 1 große Kommode 12 fl., 1 Mückenkasten, 1 große Bügelplatte, Bügelbretter 1 fl. 12 kr., 1 guter eiserner Herd, Hockerstühle 1 fl. 12 kr., Ofenrohr, große und kleine Koffer, 1 Violine, verschiedene Züber und Ständer: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

* Zu verkaufen sind 2 Confirmandenröcke und 1 Wasserzuber: Kronenstraße 52 im 2. Stock.

*3.1. 50,000 schöne, gutgebrannte **Ziegel**, weiße und rothe, sind sogleich zu haben, wie auch einige 1000 **Roll-** oder **Stücksteine** für Stallungen und Keller. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Langestraße 133 im zweiten Stock sind ein **Kleiderkasten** und mehrere **Küchenschäfte** wegen Wegzug zu verkaufen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ein gut erhaltener eiserner **Kochherd** ist zu verkaufen: Zähringerstraße 47.

Eine **Doppelstepptuch-Handnähmaschine (von plus ultra)** von Bassermann & Mondt in Mannheim ist billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 26 im Spezereiladen.

Kaufgesuche.

* Zwei **eiserne Bettstellen** werden zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man abzugeben: Ritterstraße 6.

* Ein noch gut erhaltener Kleiderkasten und ein großer und ein kleinerer Waschzuber werden Sophienstraße 45 im zweiten Stock zu kaufen gesucht.

* Ein kleiner gebrauchter **Kochherd** wird zu kaufen gesucht im Hause 1, Ecke der Amalien- und Herrenstraße.

Eine gut erhaltene **Zither** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Ankauf**
von Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Makulatur, Eisen, Messing, Kupfer, Blei, und werden dafür die höchsten Preise bezahlt bei **Julius Weinheimer,**
Durlacherthorstraße 55.

* **Pritschenwagen,**
ein kleiner, wird zu kaufen gesucht: Karl-Friedrichstraße 3 bei **Wilhelm Streb,** Buchbinder.

Unterricht auf Nähmaschinen,
Reparaturen an denselben besorgt bestens
— **Luise Spies,** Friedrichsplatz 8.

Privat-Bekanntmachungen.

Kohlensaures
Bitterwasser
nach Dr. **H. Meyer**
stets in frischer Füllung vorräthig.
Hof-Mineralwasser-Anstalt
Cillis & Comp.

Pommer'sche
— **Gänsebrüste** —
empfiehlt
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frischen Rheinsalm
empfiehlt
*3.2. **L. Pfefferle,** Hirschstraße 23.

Täglich
frische Austern
bei **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische **Kieler Sprotten,**
Kieler und Speckbückinge,
Soles
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Heute
frische Cabeljau
bei **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

— Frisch gewässerte
Stockfische
in bekannter vorzüglicher Güte sind nun jeden Donnerstag und Freitag zu haben bei
Fried. Maisch, Ludwigsplatz 55b.
Max Maisch, Durlacherthorstr. 46.

Lebensbedürfnißverein
3.2. **Karlsruhe.**
Frische Ima Straßburger Cervelats.
Zirkel 24 und Karlsstraße 3.

Feine Liqueure:
Getreidekümmel,
Nussliqueur,
Curaçao,
Crême de Vanille,
Crême de Menthe
empfiehlt à 42 kr., 48 kr., 54 kr. und 1 fl. per Flasche in ausgezeichneter Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
4.4. 12 Akademiestraße 12.

Fastenbretzeln,
welche bei Unterzeichnetem das ganze Jahr täglich frisch zu haben sind, werden zur jetzigen Fastenzeit wieder bestens empfohlen von
W. Kaufmann, Langestraße 171.

Apotheker Gärttners
preisgekrönte **Gichtwatte** gegen **Gicht, Rheumatismus, Gliederreißen, Zahnschmerz** u. s. w.; reell bereitetes und wirksamstes Fabrikat dieser Art, in Paketen zu 12 kr. bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe,** Waldstraße 10. 12.1.

Toilette-Fettseifen
von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.
Das Stück à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl. — kr.
" " à 9 kr., 6 " à — fl. 48 kr.
" " à 15 kr., 3 " à — fl. 42 kr.
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
— **F. Wolff & Sohn.**

Bougie du Trône
(durchlöcherte **Stearinkerzen,** bei welchen das Stearin nach Innen lauft),
Stearin-, Paraffin- und
Chaisenkerzen
in jeder Eintheilung empfiehlt zu billigen Preisen
Th. Brugier,
12.1. Waldstraße 10.

Aecht importirte
Havanna-Cigarren:
Intimitat à 5 kr. per Stück, 100 Stück 7 fl. 30 kr. (Brevas-Façon),
Flor de Tabacos 2 Stück 9 kr., 100 Stück 6 fl. 45 kr. (de Partagas),
empfiehlt den Herren Rauchern bestens
Ph. J. Steinhäußer,
5.5. Langestraße 122.
NB. Die Sorten haben etwas Havarie gelitten, daher die für Import-Waare so unerhört billigen Preise.

Aecht importirte
Havanna-
und
Manilla-Cigarren
empfiehlt **Carl Volz,**
3.3. 116 Langestraße 116.
NB. Sämmtliche Sorten sind **ganz frei von Seebeschädigung,** daher die Preise den Qualitäten entsprechend.

Balsam Bilfinger
gegen Rheumatismus und Gicht,
geprüft von den größten Autoritäten Deutschlands, Frankreichs und Englands.
Radicalheilmittel selbst in den hartnäckigsten Fällen.
Mit dem größten Erfolg angewendet in den **Hospitälern** zu **Berlin, Leipzig, München, Würzburg** und **Paris.**
Preis per 1/1 Flasche 2 fl. 40 kr., per 1/2 Flasche 1 fl. 24 kr.
Für den Erfolg garantirt der Erfinder dieses Balsams.
Zu haben in **Karlsruhe** in der **bekannten Niederlage.** 12.8.

Aecht importirte
Manilla-Cigarren
der neuesten Ernte
in Trompeten- wie Londres-Façon
empfiehlt in schöner Waare
Ph. J. Steinhäußer,
6.5. Langestraße 122.

Vorzüglichen
Rauchtabak
(ächten Oldenkott)
in verschiedenen Qualitäten empfiehlt
Carl Volz,
2.2. 116 Langestraße 116.

„Eis"
verkauft
Richard Haas,
3.2. 8 Beiertheimer Chaussee 8.

Für Confirmanden
habe ich eine große Auswahl von katholischen und evangelischen **Gesang-** und **Gebetbüchern** vom gewöhnlichen bis zum feinsten Einband, welche ich zu den billigsten herabgesetzten Preise verkaufe.
Wilhelm Streb, Buchbinder,
* Karl-Friedrichstraße 3.

Genähte Corsetten.
Eine Parthie Corsetten guter Façon verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen.
Theodor Dürr, Posamentier,
2.1. Herrenstraße 20b.

6.3. **Bielefelder-**
Damast-Drell- und Leinen
empfiehlt nach Muster unter Garantie
Gustav Oberst,
Comptoir: Adlerstraße 8.

Buchbinderei und Galanterie-Geschäft
von **J. Dorer,** Langestraße 179, empfiehlt sich im **Einbinden** jeder Art von Büchern und **Montiren** von Galanteriegegenständen. Größere Parthien von Arbeit erhalten bedeutende Preisermäßigung. 4.4.

Empfehlung.
2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Repariren von Barometern und Thermometern und sichert pünktliche und billige Bedienung zu.
Noa Ade in Durlach.

— Samstag den 22. März **Geburtstagfeier** Seiner Majestät unseres allverehrten **Kaisers** und **Königs.**
Bonner Fahnenfabrik in Bonn a. Rh

---

* # Fertige Confirmanden-Anzüge
(Rock, Hosen und Weste) in guter Qualität
à 15, 18, 20 und 24 fl. bei
Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

F. Ludwig,
Strohhutfabrik,
Langestraße 141,
3.3.
empfiehlt sich zur
Modernisirung von Strohhüten
jeder Art nach den **neuesten bereits eingetroffenen Formen** und macht hierauf aufmerksam, um bei Beginn des Frühjahrs Jedermann rasch und zur Zufriedenheit bedienen zu können.

The „Little Wanzer",
bewährte Amerikanische Schiffchen-Doppelsteppstich-Hand-Nähmaschine zum Hand- und Fußbetrieb,
sehr einfach construirt, leicht zu erlernen und dem In-Unordnung-Gerathen nicht unterworfen.

In Großbritannien sind mehr als 50,000 dieser Maschinen für den Familien-Gebrauch abgesetzt, und ist dieselbe von der Königlichen Commission für Erziehungswesen zur Einführung in den 7000 Schulen Irlands gewählt.

Prospekte und Nähproben gratis.

Verkaufslokal Hamburg:
65 Neuerwall 65
(im Oppenheim r'schen Hause).

Die Contrahenten der
R. M. Wanzer & Comp.
Nähmaschinen:
Doubleday, Son & Comp.

Für **Karlsruhe** und Umgegend hat Herr **C. A. Kindler** den Verkauf der **„Little Wanzer"** übernommen und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilen.

Wm. Kölitz,
Langestraße 141,
empfiehlt für jetzige Saison in **größter** Auswahl

Schuhe und Stiefel
für
Herren, Damen und Kinder
in **neuester** Façon, **dauerhafter** Arbeit und zu **billigsten** Preisen. 6.1.

Extrafeine Spielkarten,

Tarok, Tap-Tarok, Whist und Piquet ꝛc, aller Sorten empfiehlt billigst

C. B. Gehres, Langestraße 139,
3.3. Eingang Lammstraße.

---

* **Wollene und seidene Gegenstände, als: Kleider, Decken, Shawls, Stickereien, Bänder u. s. w., werden in möglichst kurzer Zeit schön gewaschen, ebenso auch Handschuhe schön und geruchlos das Paar zu 5 kr. bei Geschwister Oppenheimer, Amalienstraße 14, Ecke der kleinen Herrenstraße.**

2.2. **Louis Döring,**

Ritter- u. Langestrasse 153, empfiehlt das grüne **Müller**'sche

Fahrplan-Büchlein.

Ausgabe vom 17. Februar.

Anzeige.

*3.3. Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Zeller, Affenthaler und Durbacher Rothwein, verschiedener Tischwein, sowie 1859er Durbacher Klevnerwein wird in vorzüglicher Waare jeden Tag im Kleinen über die Straße abgegeben bei Weinhändler **H. Bürck**, Amalienstraße 10.

— **Schluß 10. März**

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

in der **Eintracht.** Täglich geöffnet.
Stereoscopen-Ausverkauf.

Todesanzeige und Danksagung.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Bruder Heinrich Wagner zu sich in ein besseres Jenseits zu rufen. Er entschlief sanft und unerwartet den 2. März in einem Alter von 56 Jahren.

Wir sagen Denen, die ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sowie Allen, die ihn mit Blumenspenden beehrten, unsern innigsten Dank.

F. Schaaf Wittwe,
J. Martens Wittwe.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, die reichen Blumenspenden und die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte unserer lieben Frau und Tochter, Magdalene Stritt, geb. King, die uns so unerwartet entrissen wurde, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus; insbesondere noch vielen Dank den Herren Musikern für die überraschende und erhebende Trauermusik.

J. Stritt, Schuhmacher.
Agathe King.

Einladung.

* Freitag den 7. Februar, Abends 9 Uhr, findet im Saale des Herrn Zachmann, Kronenstraße 48, eine Besprechung statt, wozu sämmtliche Diener und Kutscher eingeladen werden.

Niederlage

von rothen und weißen Weinen und Cognac

vom Haus **Bouffard père** in **Bordeaux:**

rother **St. Loubés**	per Flasche	— fl. 42 kr.	mit Flasche,
„ **St. Emilion**	„ „	— fl. 54 kr.	
„ **Margaux Medoc**	„ „	1 fl. 45 kr.	
„ **Château Lafitte**	„ „	3 fl. 30 kr.	
weißer **Wein 1868er Cadillac**	„ „	1 fl. — kr.	
Cognac	„ Liter	2 fl. 30 kr.	

Alle diese Sorten Weine werden direkt von **Bordeaux** an die Herren Besteller geschickt per Faß zu 228, 114 und 57 Liter.

Zu bestellen bei **Karl Imhoff**, Commissionär und Reisender vom Haus **Bouffard**, in Karlsruhe Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße.

Es sind auch immer frische leere Bordeaurweinfässer zu verkaufen.

Fertige Confirmandenanzüge

empfiehlt zu billigen Preisen

das Herrenkleider-Magazin
von
Adolph Willstätter,
2.2. **135 Langeßtraße 135.**

Die neuesten

Tournures aus Paris,

sowie große Auswahl selbst verfertigter **Corsetten** empfiehlt

Mme Wenz,
4.4. kleine Herrenstraße 17.

Strohhüte

aller Art werden gewaschen, gefärbt und nach neuester Façon umgeändert bei

C. Assal,

Nachfolger von Dessart & Bernauer,
alte Waldstraße 35.

J. Zink's Hoffärberei von W. Ed. Müller

in **Mühlburg** bei Karlsruhe

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren und Drucken aller Arten Stoffe in Seide, Wolle und Baumwolle, in den neuesten, brillantesten Lichtfarben; ferner zum Waschen von Herren- und Damengarderobe, Tischdecken, Long-Châles, Tücher, Federn, Spitzen und Glacéhandschuhen ꝛc.

Die Sachen werden abgeholt und pünktlich nach 8 Tagen wieder in's Haus gebracht.

Anmeldungen resp. Annahme bei

Herrn **Höck** am Mühlburger Thor und
„ **Hochwarth** im Goldenen Hirsch. 6.1.

Cäcilien-Verein.

2.2. Freitag den 7. März findet im großen Saale des Bürgervereins ein

Tanz-Kränzchen

für unsere Vereinsmitglieder statt. Anfang 8 Uhr.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Die Eintrittskarten für die Herren werden Freitag Mittag von 12—1 Uhr im Probelokal abgegeben.

Das Comite.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Museumslokale.

Militärverein Karlsruhe.

2.2. Die Mitglieder werden benachrichtigt, daß **Eintrittskarten** zu der am Samstag den 8. d. M. stattfindenden **Abendunterhaltung** für die Mitglieder des Vereins **nur noch Mittwoch den 5. März** bei Herrn **Adolph Dreyfuß, Zähringerstraße 61,** abgegeben werden.

Donnerstag den 6. März können jene Mitglieder des Vereins, welche Gäste einzuführen wünschen, bei Herrn **Adolph Dreyfuß** die Eintrittskarten für die Gäste, **soweit unser Vorrath reicht,** in Empfang nehmen.

Wir machen unsere Mitglieder noch darauf aufmerksam, daß bei der schon bis jetzt feststehenden starken Betheiligung keine Aussicht vorhanden ist, daß der Verkauf von Eintrittskarten in den Saal über den Donnerstag ausgedehnt werden kann.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 6. März. I. Quart. 32. Abonnementsvorstellung. **Splitter und Balken.** Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser. **Der verwunschene Prinz.** Schwank in 3 Akten von Plötz. Anfang ½7 Uhr.

Freitag den 7. März. I. Quart. 33. Abonnementsvorstellung. **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten von Lortzing. Hans Stadinger: Herr Kindermann, königl. bair. Kammer- und Hofopernsänger, — Marie: Fräulein Marie Kindermann, als Gäste. Anfang ½7 Uhr.

☞ **Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.**

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

5. März. Dr. Josef Kahn von Rimbach, prakt. Arzt in Mannheim, mit Fanny Ettlinger von hier.

Geburten:

2. März. Richard, Vater Raimund Bürg, Kapellmeister a. D.
3. „ Anna Elise, Vater Friedrich Schwenke, Kaufmann.
4. „ Bertha, Vater Josef Riel, Gipser.
5. „ Marie Anna Alexandrine, Vater Heinrich Holder, Polizeisergeant.
5. „ Friederike Marzella, Vater Albin Müller, Conducteur.

Todesfälle:

4. März. Sofie, alt 1 Jahr 3 Monate 25 Tage, Vater Wasenmeister Hatz.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich meine Restauration im

Eckhaus der Waldhorn- und Fasanenstraße

heute eröffnet habe.

Durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, sowie durch aufmerksame Bedienung werde ich mir das Vertrauen meiner geehrten Gäste zu erwerben und zu erhalten suchen.

Karlsruhe, den 1. März 1873.

3.3. Mit Hochachtung

G. Vögele.

Schuberg's Gartenhalle.

Mechanischer Kriegsschauplatz,

160 bewegliche Figuren enthaltend: Kavallerie-, Infanterie- und Artilleriegefechte vom Jahre 1870 darstellend.

Täglich von Mittags 4 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet.

Eintrittspreis 6 kr., Militärs ohne Charge und Kinder 3 kr. *3.2.

Die Ausstellung hatte sich eines großen Beifalles Seitens Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs zu erfreuen.

Bierbrauerei Kröner,

Langestraße 13.

Donnerstag den 6. März

!Letztes Auftreten!

des Gesangs-Komikers

Friedrich Fetzner,

sowie des Violin-Konzertisten

Franz Schneider

und der Frau

Marie Brinkmann.

Anfang ½8 Uhr.

Zu diesem letzten Konzert ladet bei feinem Stoff Bier freundlich ein

Karl Kröner.

Rheinischer Hof.

* Heute Donnerstag den 6. März 1873

Konzert und Vorstellung

von Greif & Zenkert nebst Gesellschaft.

Anfang 7½ Uhr.

2.1.

Militär-Verein Karlsruhe.

Vielseitig geäußertem Wunsche entsprechend, sollen zu der am Samstag den 8. März, Abends ½8 Uhr, im großen Eintrachtssaale stattfindenden Abendunterhaltung an **Nichtmitglieder** des Vereins **Galleriebillete** ausgegeben werden, und können diese Billete am Donnerstag den 6. und am Freitag den 7. März bei Herrn Adolf Dreyfuß, Zähringerstraße 61, zum Preise von 30 kr. abgeholt werden.

Der Vorstand.

Kleine Kirche. Donnerstag den 6. März um 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtvikar Trautz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.